

Groß Viegeln. Zum Abschluss des Drei-Sterne-CSI in Groß Viegeln gewann Eva Bitter den Großen Preis vor dem deutschen Meister Denis Nielsen.

Der Drei-Sterne-CSI in Groß Viegeln auf der Anlage von Holger Wulschner endete mit dem Erfolg der fünfmaligen deutschen Meisterin Eva Bitter (41) im mit 100.000 Euro dotierten Großen Preis. Die nationale Rekordtitelträgerin aus Bad Essen siegte im Stechen auf dem Fuchshengst Perigeux überlegen ohne Fehler und sackte 25.000 Euro an Preisgeld ein. Zweiter wurde der deutsche Meister Denis Nielsen (26) vom Gestüt Sprehe in Dinklage auf Cashmoaker (20.000), den dritten Platz belegte Andre Thieme (40) aus Plau am See mit dem Wallach Conthendrix (15.000). Dahinter folgten nach ebenfalls fehlerfreien Stechrunden der deutsche Exmeister Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf Cordess (10.000) und Jan Sprehe (Cloppenburg) auf Special One (7.000).

Der deutsche Vizemeister Holger Htezel (Goch) platzierte sich auf Legioneer (3.000) als Neunter, Bitters Lebensgefährte Marco Kutscher (Bad Essen) kam mit der Stute Chaccorina auf den 13. Platz, er hatte wegen eines Abwurfs im Normalumlauf das Stechen verpasst.